



Musikalische Kommissionen STPV
Wettspielleitung
TK Leiter Oliver Fischer
BK Leiter Dominik Zeiter

25. Eidgenössische Tambouren- und Pfeiferfest



25. Eidgenössisches Tambouren- und Pfeiferfest 17. - 20. Juni

Wettspielprogramm

Seite leer.

Interlaken, im Juni 2009

Liebe Tambouren, Pfeifer und Claironisten*,

Die Musikalischen Kommissionen (MK) des Schweizerischen Tambouren – und Pfeiferverbandes (STPV) freuen sich, Ihnen das vorliegende Wettspielprogramm zum 25. Eidgenössischen Tambouren- und Pfeiferfest vom 17. Juni bis 20. Juni 2010 in Interlaken überreichen zu dürfen. Das Organisationskomitee „Interlaken 2010“ wie auch die Musikalischen Kommissionen des STPV laden Sie herzlich ein, an diesem Anlass teilzunehmen.

Die Einzelwettspiele werden wie bisher schwerpunktmässig am Freitag stattfinden. Für die Sektions- und Gruppenwettspiele ist traditionsgemäss der Samstag reserviert. Dem beigelegten Rahmenzeitplan (Informations-Flyer) können Sie entnehmen, wie der Wettspielablauf zum jetzigen Zeitpunkt geplant ist.

Die Wettspiele und Teilnahmebedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Festreglementes des STPV vom 20.11.2004 sowie dem vorliegenden Wettspielprogramm. Nehmen Sie sich die Mühe, diese Grundlagen genau zu studieren - Sie tragen damit nicht nur zur Vermeidung von Umtrieben bei, sondern werden an den Wettspielen dann auch keine unnötigen Überraschungen (z.B. Abzüge) gewärtigen müssen.

Das STPV-Kompositionsverzeichnis als Grundlage der Marsch- und Kompositionsauswahl kann jederzeit auf der Web-Page des STV unter <http://www.stpv.ch/> eingesehen werden. Das STV-Lehrmittel „Wirbel“ kann gegen Rechnung beim STPV Shop, Elias Furrer, Haus Adonis, 3935 Bürchen, bezogen werden. Zur Beantwortung weiterführender Fragen musikalischer Natur, die Sie bitte schriftlich einreichen wollen, stehen Ihnen die Leiter der Musikalischen Kommissionen gerne zur Verfügung (Leiter der Bläserkommission des STPV: Dominik Zeiter, Weihermattstrasse 23, 5452 Oberrohrdorf, dominik.zeiter@ieee.org; Leiter der Tambourenkommission des STPV: Oliver Fischer, Entlisbergstrasse 73, 8038 Zürich; tkstpv@tambour.ch).

Das OK „Interlaken 2010“ und die musikalischen Kommissionen des STPV freuen sich jetzt schon auf schöne und gelungene Wettspiele sowie auf ein grossartiges Fest und hoffen, möglichst viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der ganzen Schweiz empfangen zu dürfen.

SCHWEIZERISCHER TAMBOUREN- UND PFEIFERVERBAND

Bläserkommission Tambourenkommission

Dominik Zeiter Oliver Fischer

*Um dieses Wettspielprogramm leserlich zu halten, verwenden wir im folgenden Teil nur noch die männlichen Formen. Selbstverständlich schliessen wir immer auch die Wettspielerinnen und Teilnehmerinnen ein!

Besondere Wettspielbedingungen

Generell sind im Fest- und Wettspielreglement des STPV die grundlegenden und allgemeinen Wettspielbedingungen wie Teilnahmeberechtigung, Wettspielkategorien, Bewertungsgrundlagen usw. festgelegt. Die nachstehenden Wettspielbedingungen enthalten teilweise eine Wiederholung der wichtigsten Punkte aus dem Fest- und Wettspielreglement und sind im Übrigen als verbindliche, besondere Wettspielbedingungen gemäss Art. 8 lit. a) des Fest- und Wettspielreglementes zu beachten.

1. Alle Vorträge müssen vollständig unter Einhaltung der minimal geforderten Anzahl Takte und bei Märschen unter Einhaltung der minimal geforderten Anzahl Verse mit Wiederholung und auswendig ohne Hilfsmittel gespielt werden. Märsche, Kompositionen und Vorträge dürfen an den Juryplätzen in derselben Kategorie nicht identisch sein.
2. Es dürfen nur Kompositionen vorgetragen werden, die im gültigen Kompositionsverzeichnis des STPV klassiert bzw. aufgeführt sind (Stand: Ausgabe Januar 2010; einsehbar auf der Homepage des STPV). Dieses legt auch verbindlich fest, welche Kompositionen als Märsche gelten.
Die teilnehmenden Vereine der Gemischten Wettspiele TP, TC und TFA müssen die Trommelnoten der angemeldeten Kompositionen bis spätestens Freitag, 2. April 2010 dem Leiter der Tambourenkommission einsenden (in Zündstoff- oder Bergerschreibweise).

3. In den Sektionswettspielen S1, S2 und S3 und den Gemischtenwettspielen sind Auswahl und Reihenfolge der mit der definitiven Anmeldung angemeldeten Kompositionen verbindlich.

In allen Einzelwettspielen mit Ausnahme der Kategorien P*, FA* und C*, sowie in den Gruppenwettspielen GN dürfen nur Kompositionen vorgetragen werden, die am entsprechenden Juryplatz angemeldet wurden.

In den Kategorien P*, FA*, C*, SP, GFA und SC darf jede in der jeweiligen Kategorie angemeldete Komposition vorgetragen werden.

Mit dem Zeitplan erscheint eine verbindliche Liste der angemeldeten Kompositionen.

4. Die Mindestsektionsgrösse für die Kategorien S1, S2, SP und SC ist 6 und für die Kategorien S3 5 Teilnehmer (jeweils ohne Dirigent).

In den Gruppenwettspielen GN und GFA dürfen pro Verein mehrere Gruppen gebildet werden. Die Mindestgruppengrösse in der Kategorie GN ist 4, die Maximalgruppengrösse 6 Pfeifer. Die Mindestgruppengrösse in der Kategorie GFA ist 3, die Maximalgruppengrösse 5 Pfeifer.

5. Im Sektionswettbewerb ist eine Verstärkung des Bestandes durch vereinsfremde Personen untersagt. Mitglieder mehrerer Vereine dürfen in der gleichen Kategorie nur mit einer Formation antreten. Dirigenten sind von dieser Vorschrift entbunden, sofern der Zeitplan der Wettspiele ein doppeltes Engagement erlaubt (bitte bei Anmeldung vermerken).
6. Wettspielern, welche in der militärischen musikalischen Ausbildung stehen oder diese bereits absolviert haben, sind zu den Jugendwettspielen (alle Kategorie *) nicht zugelassen.
7. Bei den gemischten Wettspielen TP, TN, TFA und TC ist die Marschkonkurrenz mit dem Tambourmajorstock zu dirigieren. Die frei gewählten Kompositionen 1 und 2 in den gemischten Wettspielen TP und TC sowie in den Bläser-Sektionswettspielen (SP und SC) dürfen, müssen aber nicht dirigiert werden.

Die Tambourensektionen und die gemischten Sektionen TN müssen dirigiert werden.

8. Ein Vortrag, der den vorstehenden Bestimmungen nicht entspricht, wird unter Vorbehalt eines anders lautenden Entscheides der Wettspielleitung mit mindestens einem Punkt Abzug pro Juryplatz sanktioniert.

9. Der Zeitplan ist verbindlich. Konkurrenten mit einer Verspätung von mehr als 5 Minuten können vom Wettspiel ausgeschlossen werden. Nach erfolgtem Vortrag haben sich die Wettspieler unverzüglich zum nächsten Juryplatz zu begeben (kein gruppenweises Verschieben).
10. Bei den Kategorien T1, T2, P, N, FA und C findet ein Final statt. Bei geringer Teilnahme in diesen Kategorien entscheidet die Wettspielleitung gemäss Anmeldezahlen über die Durchführung eines Finals und die Anzahl Finalisten.
11. Die jeweiligen Einzelwettspiele werden nur durchgeführt, wenn sich mindestens 10 Wettspieler anmelden. Die Wettspielleitung entscheidet über einen eventuellen Zusammenzug von Kategorien.
12. Bei wetterbedingter Absage der Marschkonkurrenz in den Gemischten Sektionswettspielen wird diese Konkurrenz stehend durchgeführt.
13. Vereine, die in verschiedenen Kategorien an den Wettspielen teilgenommen haben, erhalten nur die höchste der gewonnenen Kranzauszeichnungen.

Seite leer.

Wettspielübersicht

1	Gemischtes Wettspiel	8
1.1	Kategorie TP Tambouren- / Pfeifer-Sektion (Basler Piccolo)	8
1.2	Kategorie TN Ahnenmusik (Tambouren- / Natwärisch-Sektion)	9
1.3	Kategorie TFA Tambouren- / Pfeifer-Sektion (Fifres anciens)	10
1.4	Kategorie TC Tambouren- / Clairons-Sektion	11
1.5	Kategorie TPer Tambouren / Perkussion	12
2	Sektionswettspiele	14
2.1	Kategorie S1 Tambouren-Sektion	14
2.2	Kategorie S2 Tambouren-Sektion	15
2.3	Kategorie S3 Tambouren-Sektion	16
2.4	Kategorie SP Pfeifer-Sektion (Basler Piccolo)	17
2.5	Kategorie SC Clairon-Sektion	18
3	Gruppenwettspiele Bläser	19
3.1	Kategorie GN Natwärisch-Pfeifer	19
3.2	Kategorie GFA Fifres anciens	20
4	Einzelwettspiele Tambouren	21
4.1	Kategorie T1 Tambouren	21
4.2	Kategorie T1J Jungtambouren	22
4.3	Kategorie T2 Tambouren	23
4.4	Kategorie T2J Jungtambouren	24
4.5	Kategorie T3 Tambouren	25
4.6	Kategorie T3J Jungtambouren	26
4.7	Kategorie TV1 und TV2 Tambouren Veteranen	27
5	Einzelwettspiele Pfeifer (Basler Piccolo)	28
5.1	Kategorie P Pfeifer (Basler Piccolo)	28
5.2	Kategorie PJ Pfeifer Junioren (Basler Piccolo)	29
5.3	Kategorie PV1 und PV2 Pfeifer Veteranen (Basler Piccolo)	30
6	Einzelwettspiele Natwärisch-Pfeifer	31
6.1	Kategorie N Natwärisch-Pfeifer	31
6.2	Kategorie NJ Natwärisch-Pfeifer Junioren	32
6.3	Kategorie NV1 und NV2 Natwärisch-Pfeifer Veteranen	33
7	Einzelwettspiele Pfeifer (Fifres anciens)	34
7.1	Kategorie FA (Fifres anciens)	34
7.2	Kategorie FAJ Pfeifer Junioren (Fifres anciens)	35
7.3	Kategorie FAV1 und FAV2 Pfeifer Veteranen (Fifres anciens)	36
8	Einzelwettspiele Clairons	37
8.1	Kategorie C Clairons	37
8.2	Kategorie CJ Clairons Junioren	38
8.3	Kategorie CV1 und CV2 Clairons Veteranen	39

1 Gemischtes Wettspiel

1.1 Kategorie TP Tambouren- / Pfeifer-Sektion (Basler Piccolo)

TP.1 Freigewählte Komposition 1
Eine Komposition nach freier Wahl

TP.2 Freigewählte Komposition 2
Eine Komposition nach freier Wahl

TP.3 Marschkonkurrenz
Ein Marsch nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Bewertung der Pfeifer:			
Ansatz / Stimmung	10 Punkte		
Rhythmus / Takt	10 Punkte		
Interpretation	20 Punkte		40 Punkte
Bewertung der Tambouren:			
Technische Ausführung	20 Punkte		
Rhythmus	10 Punkte		
Dynamik	10 Punkte		40 Punkte
Zusammenspiel:			
Ausgewogenheit / Musikalität	20 Punkte		
Synchronität	20 Punkte		40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl			360 Punkte

Besondere Hinweise:

Die Pfeifer Retraite ist nicht erlaubt.

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

1.2 Kategorie TN Ahnenmusik (Tambouren- / Natwärisch-Sektion)

TN.1 Freigewählter Marsch oder Komposition 1
Ein Marsch oder eine Komposition nach freier Wahl

TN.2 Freigewählter Marsch oder Komposition 2
Ein Marsch oder eine Komposition nach freier Wahl

TN.3 Marschkonkurrenz
Ein Marsch nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Bewertung der Pfeifer:		
Ansatz	10 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Interpretation	20 Punkte	40 Punkte
Bewertung der Tambouren:		
Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	40 Punkte
Zusammenspiel:		
Ausgewogenheit / Musikalität	20 Punkte	
Synchronität	20 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		360 Punkte

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

1.3 Kategorie TFA Tambouren- / Pfeifer-Sektion (Fifres anciens)

TFA.1 Freigewählte Komposition 1

Eine Komposition nach freier Wahl

TFA.2 Freigewählte Komposition 2

Eine Komposition nach freier Wahl

TFA.3 Marschkonkurrenz

Ein Marsch nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Bewertung der Pfeifer:

Ansatz / Stimmung	10 Punkte	
Rhythmus / Takt	10 Punkte	
Interpretation	20 Punkte	40 Punkte

Bewertung der Tambouren:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	40 Punkte

Zusammenspiel:

Ausgewogenheit / Musikalität	20 Punkte	
Synchronität	20 Punkte	40 Punkte

Maximal erreichbare Punktzahl 360 Punkte

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

1.4 Kategorie TC Tambouren- / Clairons-Sektion

TC.1 Freigewählte Komposition 1
Eine Komposition nach freier Wahl

TC.2 Freigewählte Komposition 2
Eine Komposition nach freier Wahl

TC.3 Marschkonkurrenz
Ein Marsch nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Bewertung der Bläser:			
Gesamteindruck	10 Punkte		
Rhythmus	10 Punkte		
Dynamik	10 Punkte		
Tonkultur	10 Punkte	40 Punkte	
Bewertung der Tambouren:			
Techn. Ausführung	20 Punkte		
Rhythmus	10 Punkte		
Dynamik	10 Punkte	40 Punkte	
Zusammenspiel:			
Ausgewogenheit / Musikalität	20 Punkte		
Synchronität	20 Punkte	40 Punkte	
Maximal erreichbare Punktzahl		360 Punkte	

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

1.5 Kategorie TPer Tambouren / Perkussion

TPer.1 Freigewählte Komposition

gemäss den untenstehenden Bestimmungen

Bewertung der Vorträge:

Bewertung Tambouren	10 Punkte
Technische Ausführung, Trommel	
Bewertung Perkussion & Kleinperkussion	10 Punkte
Technische Ausführung und korrekte Handhabung	
Rhythmus und Zusammenspiel	10 Punkte
Rhythmus TPer, Zusammenspiel TPer	
Dynamik und Ausgewogenheit	10 Punkte
Dynamik TPer, ausgewogene Lautstärke aller Instrumente	
Stimmung, Klang und Wahl der Instrumente	10 Punkte
Stimmung der Instrumente, Klangfarben, Instrumentenwahl	
Musikalische Umsetzung, visuelle Schlegel- Effekte, Gesamteindruck	10 Punkte
Werktreue, Groove, Hör- und Sehgenuss, Synchronität, Gesamteindruck	
Schwierigkeitsbonus	max. 1 Punkt
Maximal erreichbare Punktzahl	61 Punkte

Besondere Hinweise:

Teilnahmebedingungen:

In der Kategorie TPer können alle Erwachsenen- und Jungtambourensektionen teilnehmen, unabhängig von einer Teilnahme an den anderen Sektionswettspielen.

Zulassung der Kompositionen:

Es können alle Kompositionen gespielt werden, welche im STPV Verzeichnis Perkussionskompositionen 2010 unter „T/RI“ aufgeführt sind und mindestens 5 verschiedene Instrumentenstimmen ausweisen. Drumset ist erlaubt, wenn es nicht solistisch eingesetzt wird. Es muss eine Partitur / Direktionsstimme verfügbar sein.

Kompositionen, die nicht in diesem Verzeichnis aufgeführt sind, aber den oben genannten Kriterien entsprechen, können ebenfalls eingereicht werden. Diese werden vom TA STPV eingesehen und geprüft, ob sie den Anforderungen entsprechen und klassiert.

Mit der definitiven Anmeldung sind 4 Partituren / Direktionsstimmen der gemeldeten Komposition mit durchnummerierten Taktzahlen einzureichen.

Bonifikation:

Um den unterschiedlichen Anforderungen der Kompositionen gerecht zu werden, wird bei der Bewertung folgender Schwierigkeitsbonus vergeben:

Klasse 1:	1.00 Punkte	schwierige Komposition
Klasse 2:	0.50 Punkte	mittelschwere Komposition
Klasse 3:	0.00 Punkte	leichte Komposition

Weitere Hinweise:

Sektionen dieser Kategorie müssen nicht dirigiert werden.

Für die teilnehmenden Sektionen soll die Musik im Vordergrund stehen. Es geht darum, die Kompositionen so umzusetzen, dass der Zuhörer auf musikalisch höchst möglichem Niveau unterhalten wird.

Um die Komposition so interessant wie möglich zu präsentieren, haben die Vereine Freiheiten bezüglich visueller Schlegel-Effekte. Es soll aber darauf geachtet werden, dass diese den Ablauf der Komposition nicht stören und nicht aufgezwungen wirken. Die Wahl und Ausführung dieser Effekte soll der Komposition angemessen und überzeugend sein. Hier gilt: Weniger ist mehr! Die Musik steht immer noch im Vordergrund!

Enthält eine Komposition schon vom Original her visuelle Effekte, dürfen diese natürlich beibehalten werden oder wie oben beschrieben erweitert werden.

Eine ausgewogene Stimmung und der Klang der Perkussionsinstrumente werden ebenfalls von der Jury bewertet.

Die Darbietung muss dem eingereichten Notentext entsprechen. Ausgenommen sind choreografische Bewegungen.

Dieser Wettbewerb findet wenn möglich in einem Saal statt.

Die Jury setzt sich aus erfahrenen Tambourenjuroren zusammen, die einen Musikhochschulabschluss auf Drumset / Schlagwerk besitzen oder den nötigen musikalischen / perkussiven Hintergrund für diese anspruchsvolle Arbeit aufweisen. "Reine" Schlagzeuger sind nicht in der Jury vertreten.

Ein Informationsdokument weist textlich darauf hin, auf was die Juroren genau achten. Dieses Dokument wie auch die TPer Taxationstabelle sind auf der STPV-Homepage zu finden.

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

2 Sektionswettspiele

2.1 Kategorie S1 Tambouren-Sektion

S1.1 Freigewählter Marsch

Mind. 8 Verse eines Marsches aus den Klassen 1 oder 2.

S1.2 Freigewählter Marsch oder Komposition 1

Ein Marsch oder eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 1 oder 2.
Marschvorträge müssen mind. 8 Verse aufweisen.

S1.3 Freigewählte Komposition 2

Eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 1 oder 2
Marschvorträge nicht gestattet.

Bewertung der Vorträge:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	40 Punkte
Beteiligungszuschlag		
Pro Tambour 0.10 Punkte		max. 2.50 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		122.50 Punkte

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

2.2 Kategorie S2 Tambouren-Sektion

S2.1 Freigewählter Marsch oder Komposition 1

Ein Marsch oder eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 2 oder 3.
Marschvorträge müssen mind. 6 Verse aufweisen.

S2.2 Freigewählter Marsch oder Komposition 2

Ein Marsch oder eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 2 oder 3.
Marschvorträge müssen mind. 6 Verse aufweisen.

Bewertung der Vorträge:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	40 Punkte
Beteiligungszuschlag		
Pro Tambour 0.10 Punkte		max. 2.50 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		82.50 Punkte

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

2.3 Kategorie S3 Tambouren-Sektion

S3.1 Freigewählter Marsch oder Komposition 1

Ein Marsch oder eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 3, 4 oder 5. Marschvorträge müssen mind. 6 Verse aufweisen.

S3.2 Freigewählter Marsch oder Komposition 2

Ein Marsch oder eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 3, 4 oder 5. Marschvorträge müssen mind. 6 Verse aufweisen.

Bewertung der Vorträge:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	40 Punkte
Beteiligungszuschlag		
Pro Tambour 0.10 Punkte		max. 2.50 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		82.50 Punkte

Bitte beachten Sie die besonderen Wettbewerbbedingungen!

2.4 Kategorie SP Pfeifer-Sektion (Basler Piccolo)

SP.1 Freigewählte Komposition 1

Eine Komposition nach freier Wahl

SP.2 Freigewählte Komposition 2

Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Ansatz / Stimmung	10 Punkte	
Rhythmus / Takt	10 Punkte	
Interpretation	20 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

2.5 Kategorie SC Clairon-Sektion

SC.1 Freigewählte Komposition 1

Eine Komposition nach freier Wahl

SC.2 Freigewählte Komposition 2

Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Gesamteindruck	10 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	
Tonkultur	10 Punkte	40 Punkte

Maximal erreichbare Punktzahl 80 Punkte

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

3 Gruppenwettspiele Bläser

3.1 Kategorie GN Natwärisch-Pfeifer

GN.1 Freigewählter Marsch

Ein Marsch nach freier Wahl

GN.2 Freigewählte Komposition

Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Zusammenspiel	10 Punkte	
Ansatz	10 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Interpretation	10 Punkte	
Schwierigkeitsbonus	max. 1 Punkt	41 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		82 Punkte

Besondere Hinweise:

Die Vorträge müssen mindestens 3 Verse oder 48 Takte aufweisen.

Bitte beachten Sie die besonderen Wettbewerbbedingungen!

3.2 Kategorie GFA Fifres anciens

GFA.1 Freigewählte Komposition 1

Eine Komposition nach freier Wahl

GFA.2 Freigewählte Komposition 2

Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Ansatz / Stimmung	10 Punkte	
Rhythmus / Takt	10 Punkte	
Interpretation	20 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

4 Einzelwettspiele Tambouren

4.1 Kategorie T1 Tambouren

T1.1 Freigewählter Marsch

Mind. 8 Verse eines Marsches aus den Klassen 1 oder 2.

T1.2 Freigewählte Komposition

Eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 1 oder 2.
Marschvorträge nicht gestattet.

Bewertung der Vorträge:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 1994 und älter

Besondere Hinweise:

Die Wettspiele der Kategorie T1 werden in zwei oder drei gleich grossen Gruppen durchgeführt. Die bestklassierten 10 (bei drei Gruppen 6) Tambouren jeder Gruppe bestreiten am Freitag Abend einen Final.

Im Finaldurchgang muss die freigewählte Komposition aus dem Ausscheidungsdurchgang, am zweiten Final-Juryplatz und eine weitere freigewählte Komposition aus der Klasse 1 oder 2 am ersten Final-Juryplatz gespielt werden. Die zusätzliche Finalkomposition ist mit der Wettspielanmeldung zu melden. Marschvorträge sind im Finaldurchgang nicht gestattet.

Für die Schlussrangierung der Finalisten sind einzig die im Final erzielten Noten massgebend. Bei Punktgleichheit zweier oder mehrerer Finalisten entscheidet die Gesamtnote des zweiten Finalvortrages. Besteht auch danach noch Punktgleichheit, entscheiden die Teilnoten des zweiten Finalvortrages in folgender Reihenfolge: Technische Ausführung, Rhythmus, Dynamik.

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

4.2 Kategorie T1J Jungtambouren

T1J.1 Freigewählter Marsch

Mind. 8 Verse eines Marsches aus den Klassen 1 oder 2.

T1J.2 Freigewählte Komposition

Eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 1 oder 2.
Marschvorträge nicht gestattet.

Bewertung der Vorträge:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 1994 bis 1991

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

4.3 Kategorie T2 Tambouren

T2.1 Freigewählter Marsch

Mind. 6 Verse eines Marsches aus den Klassen 2 oder 3.

T2.2 Freigewählter Marsch oder Komposition

Ein Marsch oder eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 2 oder 3.
Marschvorträge müssen mind. 8 Verse aufweisen.

Bewertung der Vorträge:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 1990 bis 1969

Besondere Hinweise:

Die Wettspiele der Kategorie T2 werden in zwei oder drei gleich grossen Gruppen durchgeführt. Die bestklassierten 10 (bei drei Gruppen 6) Tambouren pro Gruppe bestreiten am Freitag Abend einen Final.

Im Finaldurchgang werden dieselben Vorträge in derselben Reihenfolge wie in der Vorausscheidung vorgetragen.

Für die Schlussrangierung der Finalisten sind einzig die im Final erzielten Noten massgebend. Bei Punktgleichheit zweier oder mehrerer Finalisten entscheidet die Gesamtnote des zweiten Finalvortrages. Besteht auch danach noch Punktgleichheit, entscheiden die Teilnoten des zweiten Finalvortrages in folgender Reihenfolge: Technische Ausführung, Rhythmus, Dynamik.

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

4.4 Kategorie T2J Jungtambouren

T2J.1 Grundlagen

Wirbel:		
Technische Ausführung	10 Punkte	
Eine Grundlage nach freier Wahl aus: Doublé, Batafla, Bataflafla		
Technische Ausführung	10 Punkte	20 Punkte

T2J.2 Marsch nach freier Wahl

Mind. 6 Verse eines Marsches aus den Klassen 2 oder 3.

T2J.3 Freigewählter Marsch oder Komposition

Ein Marsch oder eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 2 oder 3.
Marschvorträge müssen mind. 6 Verse aufweisen.

Bewertung der Vorträge:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		100 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 1994 bis 1991

Besondere Hinweise:

Die Grundlagen müssen gemäss dem offiziellen Lehrmittel des STPV „Wirbel“ gespielt werden.

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

4.5 Kategorie T3 Tambouren

T3.1 Freigewählter Marsch

Mind. 6 Verse eines Marsches aus den Klassen 4, 5 oder 6.

T3.2 Freigewählter Marsch oder Komposition

Ein Marsch oder eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 3, 4 oder 5.
Marschvorträge müssen mind. 6 Verse aufweisen.

Bewertung der Vorträge:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 1990 bis 1969

Bitte beachten Sie die besonderen Wettbewerbbedingungen!

4.6 Kategorie T3J Jungtambouren

T3J.1 Grundlagen

Wirbel
Technische Ausführung 10 Punkte

Eine Grundlage nach freier Wahl aus:
Ord.-Triole, 5er-Ruf, doppelter Tagwachtstreich
Technische Ausführung 10 Punkte 20 Punkte

T3J.2 Freigewählter Marsch

Mind. 6 Verse eines Marsches aus den Klassen 4, 5 oder 6

T3J.3 Freigewählter Marsch oder Komposition

Ein Marsch oder eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 3, 4 oder 5.
Marschvorträge müssen mind. 6 Verse aufweisen.

Bewertung der Vorträge:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	40 Punkte

Maximal erreichbare Punktzahl 100 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 1994 bis 1991

Besondere Hinweise:

Die Grundlagen müssen gemäss dem offiziellen Lehrmittel des STPV „Wirbel“ gespielt werden.

Bitte beachten Sie die besonderen Wettbewerbbedingungen!

4.7 Kategorie TV1 und TV2 Tambouren Veteranen

TV.1 Freigewählter Marsch

Mind. 6 Verse eines Marsches aus den Klassen 1 bis 6.

TV.2 Freigewählter Marsch oder Komposition

Ein Marsch oder eine Komposition nach freier Wahl aus den Klassen 1 bis 6.
Marschvorträge müssen mind. 6 Verse aufweisen.

Bewertung der Vorträge:

Technische Ausführung	20 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	
Schwierigkeitsbonus	max. 1 Punkt	41 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		82 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Kategorie TV1: Jahrgänge 1968 bis 1961
Kategorie TV2: Jahrgänge 1960 und älter

Besondere Hinweise:

Schwierigkeitsbonus pro Vortrag:

Klasse 1:	1.00 Punkte	Klasse 4:	0.40 Punkte
Klasse 2:	0.80 Punkte	Klasse 5:	0.20 Punkte
Klasse 3:	0.60 Punkte	Klasse 6:	0.00 Punkte

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

5 Einzelwettspiele Pfeifer (Basler Piccolo)

5.1 Kategorie P Pfeifer (Basler Piccolo)

P.1 Freigewählte Komposition 1
Eine Komposition nach freier Wahl

P.2 Freigewählte Komposition 2
Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Ansatz	10 Punkte	
Rhythmus / Takt	10 Punkte	
Interpretation	20 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 1994 und älter

Besondere Hinweise:

Die Wettspiele der Kategorie P werden in zwei gleich grossen Gruppen durchgeführt. Die bestklassierten 6 (bei einer Gruppe 10) Pfeifer pro Gruppe bestreiten am Freitag Abend einen Final.

Im Finaldurchgang ist eine der in dieser Kategorie angemeldeten Kompositionen vorzutragen.

Für die Schlussrangierung der Finalisten sind einzig die im Final erzielten Noten massgebend. Bei Punktgleichheit zweier oder mehrerer Finalisten entscheidet die bessere Teilnote "Interpretation" des Finalvortrages. Besteht auch danach noch immer Punktegleichheit, so erfolgt die Klassierung im gleichen Rang.

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

5.2 Kategorie PJ Pfeifer Junioren (Basler Piccolo)

PJ.1 Freigewählte Komposition 1

Eine Komposition nach freier Wahl

PJ.2 Freigewählte Komposition 2

Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Ansatz	10 Punkte	
Rhythmus / Takt	10 Punkte	
Interpretation	20 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 1994 bis 1991

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

5.3 Kategorie PV1 und PV2 Pfeifer Veteranen (Basler Piccolo)

PV.1 Freigewählte Komposition 1

Eine Komposition nach freier Wahl

PV.2 Freigewählte Komposition 2

Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Ansatz	10 Punkte	
Rhythmus / Takt	10 Punkte	
Interpretation	20 Punkte	40 Punkte

Maximal erreichbare Punktzahl 80 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Kategorie PV1: Jahrgänge 1968 bis 1961
Kategorie PV2: Jahrgänge 1960 und älter

Bitte beachten Sie die besonderen Wettbewerbbedingungen!

6 Einzelwettspiele Natwärisch-Pfeifer

6.1 Kategorie N Natwärisch-Pfeifer

N.1 Freigewählter Marsch

Ein Marsch nach freier Wahl

N.2 Freigewählte Komposition

Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Ansatz	10 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Interpretation	10 Punkte	
Schwierigkeitsbonus	max. 1 Punkt	31 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		62 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 1994 und älter

Besondere Hinweise:

Die Vorträge müssen mindestens 3 Verse oder 48 Takte aufweisen.

Die bestklassierten 10 (bei zwei Gruppen 6) Pfeifer bestreiten am Freitag Abend einen Final. Im Finaldurchgang ist einer bzw. eine der in dieser Kategorie angemeldeten Märsche oder Kompositionen vorzutragen.

Für die Schlussrangierung der Finalisten sind einzig die im Final erzielten Noten massgebend. Bei Punktgleichheit zweier oder mehrerer Finalisten entscheidet die bessere Teilnote "Interpretation" des Finalvortrages. Besteht auch danach noch immer Punktegleichheit, so erfolgt die Klassierung im gleichen Rang.

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

6.2 Kategorie NJ Natwärisch-Pfeifer Junioren

NJ.1 Freigewählter Marsch

Ein Marsch nach freier Wahl

NJ.2 Freigewählte Komposition

Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Ansatz	10 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Interpretation	10 Punkte	
Schwierigkeitsbonus	max. 1 Punkt	31 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		62 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 1994 bis 1991

Besondere Hinweise:

Die Vorträge müssen mindestens 3 Verse oder 48 Takte aufweisen.

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

6.3 Kategorie NV1 und NV2 Natwärisch-Pfeifer Veteranen

NV.1 Freigewählter Marsch

Ein Marsch nach freier Wahl

NV.2 Freigewählter Marsch oder Komposition

Ein Marsch oder eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Ansatz	10 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Interpretation	10 Punkte	
Schwierigkeitsbonus	max. 1 Punkt	31 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		62 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Kategorie NV1: Jahrgänge 1968 bis 1961
Kategorie NV2: Jahrgänge 1960 und älter

Besondere Hinweise:

Die Vorträge müssen mindestens 3 Verse oder 48 Takte aufweisen.

Bitte beachten Sie die besonderen Wettbewerbbedingungen!

7 Einzelwettspiele Pfeifer (Fifres anciens)

7.1 Kategorie FA (Fifres anciens)

FA.1 Freigewählte Komposition 1

Eine Komposition nach freier Wahl

FA.2 Freigewählte Komposition 2

Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Ansatz	10 Punkte	
Rhythmus / Takt	10 Punkte	
Interpretation	20 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 1994 und älter

Besondere Hinweise:

Die bestklassierten 6 Pfeifer bestreiten am Freitag Abend einen Final.
Im Finaldurchgang ist einer bzw. eine der in dieser Kategorie angemeldeten Märsche oder Kompositionen vorzutragen.

Für die Schlussrangierung der Finalisten sind einzig die im Final erzielten Noten massgebend.
Bei Punktgleichheit zweier oder mehrerer Finalisten entscheidet die bessere Teilnote "Interpretation" des Finalvortrages. Besteht auch danach noch immer Punktegleichheit, so erfolgt die Klassierung im gleichen Rang.

Bitte beachten Sie die besonderen Wettbewerbbedingungen!

7.2 Kategorie FAJ Pfeifer Junioren (Fifres anciens)

FAJ.1 Freigewählte Komposition 1

Eine Komposition nach freier Wahl

FAJ.2 Freigewählte Komposition 2

Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Ansatz	10 Punkte	
Rhythmus / Takt	10 Punkte	
Interpretation	20 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 1994 bis 1991

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

7.3 Kategorie FAV1 und FAV2 Pfeifer Veteranen (Fifres anciens)

FAV.1 Freigewählte Komposition 1

Eine Komposition nach freier Wahl

FAV.2 Freigewählte Komposition 2

Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Ansatz	10 Punkte	
Rhythmus / Takt	10 Punkte	
Interpretation	20 Punkte	40 Punkte

Maximal erreichbare Punktzahl 80 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Kategorie FAV1: Jahrgänge 1968 bis 1961
Kategorie FAV2: Jahrgänge 1960 und älter

Bitte beachten Sie die besonderen Wettbewerbbedingungen!

8 Einzelwettspiele Clairons

8.1 Kategorie C Clairons

C.1 Freigewählte Komposition 1
Eine Komposition nach freier Wahl

C.2 Freigewählte Komposition 2
Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Gesamteindruck	10 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	
Tonkultur	10 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 1994 und älter

Besondere Hinweise:

Die bestklassierten 6 Claironisten bestreiten am Freitag Abend einen Final.
Im Finaldurchgang ist eine der in dieser Kategorie angemeldeten Kompositionen vorzutragen.

Für die Schlussrangierung der Finalisten sind einzig die im Final erzielten Noten massgebend.
Bei Punktgleichheit zweier oder mehrerer Finalisten entscheidet die bessere Teilnote
"Gesamteindruck " des Finalvortrages. Besteht auch danach noch immer Punktegleichheit, so erfolgt die Klassierung im gleichen Rang.

Bitte beachten Sie die besonderen Wettbewerbbedingungen!

8.2 Kategorie CJ Clairons Junioren

CJ.1 Freigewählte Komposition 1

Eine Komposition nach freier Wahl

CJ.2 Freigewählte Komposition 2

Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Gesamteindruck	10 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	
Tonkultur	10 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Jahrgänge 1994 bis 1991

Bitte beachten Sie die besonderen Wettspielbedingungen!

8.3 Kategorie CV1 und CV2 Clairs Veterans

CV.1 Freigewählte Komposition 1

Eine Komposition nach freier Wahl

CV.2 Freigewählte Komposition 2

Eine Komposition nach freier Wahl

Bewertung der Vorträge:

Gesamteindruck	10 Punkte	
Rhythmus	10 Punkte	
Dynamik	10 Punkte	
Tonkultur	10 Punkte	40 Punkte
Maximal erreichbare Punktzahl		80 Punkte

Teilnahmeberechtigung: Kategorie CV1: Jahrgänge 1968 bis 1961
Kategorie CV2: Jahrgänge 1960 und älter

Bitte beachten Sie die besonderen Wettbewerbbedingungen!